

Herausgeber_innen:

Prof* . Dr* . Barbara Drinck
Professorin für Schulpädagogik unter besonderer Berücksichtigung
von Schulentwicklungsforschung, Erziehungswissenschaftliche Fakultät

Prof* . Dr* . Ilse Nagelschmidt
Professorin für Neuere und Neueste Literaturwissenschaft, Institut für
Germanistik
Direktorin des Zentrums für Frauen- und Geschlechterforschung

Prof* . Dr* . Heinz-Jürgen Voß
Forschungsprofessur für Sexualwissenschaft und sexuelle Bildung
Hochschule Merseburg

CALL /// Dauerhafter & offener Call for Papers

Die [Redaktion des Gender Glossar](#) sucht jederzeit Einreichungen für Lemmata zu Begriffen, Personen und Konzepten mit verschiedenen Perspektiven auf die Geschlechterverhältnisse. Wir begrüßen Beiträge aus unterschiedlichen Disziplinen. Beispielfhaft sind zurzeit folgende Begriffe ausgeschrieben:

Antifeminismus	Fraser, Nancy	Mead, Margaret
Beauvoir, Simone de	Frauenquote	Millet, Kate
Begehren	Gender	Misogynie
Benhabib, Seyla	Gender Studies	Monoedukation
Binarität	Genus	Monogamie
Biographie	Geschlecht	Muraro, Luisa
Bisexualität	Geschlechterdifferenz	Orgasmus
Body Politics / Körperstrategien	Geschlechterrolle	Patriarchat
Cavarero, Adriana	Geschlechtsidentität	Performance
Chauvinismus	Guattari, Félix	Phallozentrismus
Christopher Street Day	Haug, Frigga	Phallus
Cisgender	Heterosexismus	Polygamie
Cixous, Hélène	Homophobie	Popfeminismus
Cross-dressing	Hysterie	Postfeminismus
Davis, Angela Yvonne	Inzest / Inzesttabu	Pubertät
Deleuze, Gilles	Irigaray, Luce	Reflexive Koedukation
Derrida, Jacques	Jouissance	Resignifizierung
Differenztheorie	Jungenpädagogik	Schwarzer, Alice
Diskursanalyse / Diskurstheorie	Klein, Melanie	Semiotik
Dritte-Welt-Feminismus	Kontingenz	Sexuelle Identität
Écriture féminine	Körper	Sexuelle Orientierung
Ein-Geschlecht-Modell	Kristeva, Julia	Sexuelle Revolution
Einschreibung	Lacan, Jacques	Sexueller Missbrauch

Elektrakomplex	Laqueur, Thomas	Sexus
Erotik	Leib	Slutwalk
Essentialismus	Lévi-Strauss, Claude	Symbolische Ordnung
Feminismus, Dritte Welle	Linguistische Geschlechterforschung	Textualität
Feminismus, Erste Welle	Macht	Weiblichkeit
Feminismus, Materialistischer	Männerrechtsbewegung	Wittig, Monique
Feminismus, Zweite Welle	Männlichkeit	
Feminist Historicism	Matriarchat	

Eigene Vorschläge werden jedoch ebenfalls beständig entgegengenommen. Bitte beachten Sie bei der Erstellung Ihrer Beiträge auf unsere Vorgaben in den [Richtlinien für Autor_innen](#).

Wir freuen uns auf Ihre Einreichung!

Zum Gender Glossar:

Das Gender Glossar ist ein Online-Nachschlagewerk, in dem Wissen um Geschlecht und Sexualität multiperspektivisch, inter- und transdisziplinär sowie diskurskritisch dargestellt und öffentlich zugänglich gemacht wird. Ziel des Gender Glossars ist es, ein kostenloses, fundiertes und zitierfähiges Nachschlagewerk aufzubauen, in dem allen Interessierten aus der Wissenschaft – Forschenden, Lehrenden, Studierenden – und aus der Gesellschaft insgesamt – z. B. Politiker_innen, Journalist_innen, Aktivist_innen – wissenschaftliche Beiträge zu Begriffen, Themen, Personen und Organisationen aus den Gender Studies online zur Verfügung gestellt werden.

Das Gender Glossar bietet sowohl Nachwuchswissenschaftler_innen als auch bereits etablierten Forschenden die Möglichkeit, unter ihrem Namen handbuchähnliche Beiträge zu bestimmten Lemmata aus den Gender Studies sowie aus angrenzenden Wissenschaften und Themengebieten zu veröffentlichen. Aktivist_innen werden zu Beiträgen eingeladen, die sich spezifisch auf Aktivismus beziehen bzw. zu solchen Artikeln, die theoretisch-aktivistische Kontroversen im Blick haben sollen. Durch die Zusammenarbeit mit anerkannten Wissenschaftler_innen, die als Gutachter_innen fungieren, werden im Blind-Peer-Review-Verfahren Qualität und Aktualität der veröffentlichten Beiträge gewährleistet.

Die Überarbeitung der Glossarartikel erfolgt kontinuierlich in mehrjährigen Abständen. Dabei bleiben ursprüngliche und ältere Versionen des Artikels über eine Archiv-Funktion erhalten, so dass über das Gender-Glossar perspektivisch auch historische Studien zur Entwicklung von Forschungsschwerpunkten möglich werden.

Das Glossar ist an der Universität Leipzig an die Professur von Barbara Drinck angegliedert und dort im Juli 2013 gestartet. Sie gibt das Gender Glossar gemeinsam mit Ilse Nagelschmidt vom Zentrum für Frauen- und Geschlechterforschung der Universität Leipzig und Heinz-Jürgen Voss von der Hochschule Merseburg heraus.

Wir freuen uns über interessante Einreichungen von Autor_innen, die über Expertise in für die Geschlechterforschung relevanten Themengebieten verfügen und die für das Glossar publizieren möchten.